



Innere und äußere Schönheit

Warum es den Jungs wichtig ist, dass Mädchen auf ihr Äußeres achten – auch wenn sie dein wahres Ich entdecken möchten

Jungs fühlen sich von Mädchen angezogen, die einen guten Charakter, innere und äußere Schönheit haben und selbstbewusst sind. Sie möchten ein echtes Mädchen – keine perfekte Barbiepuppe. Aber sie können sich nicht zwingen, jemanden attraktiv zu finden.

Bitte bete beim Lesen dieses Kapitels.

In dem Film *Schwer verliebt* ist die Hauptperson Hal ein Partytyp, der hübsche Frauen jagt und auf kurze, sinnlose Beziehungen aus ist. Doch plötzlich gerät er in eine Hypnose, wodurch er nur noch die innere Schönheit der Frauen sieht. Da sind die meisten sexy Partygirls nicht mehr attraktiv für ihn. Er bewundert jetzt Mädchen, die freundlich, nett, liebevoll, großherzig und selbstlos sind, auch wenn sie unattraktiv oder dick aussehen. Am Ende fährt er mit einem sehr korpulenten Mädchen in den Sonnenuntergang hinein, weil er sich in ihr Herz verliebt hat.

In unseren Fokusgruppen fragten wir die Jungs, ob dieser Film überhaupt realistisch ist – vor allem die Botschaft, dass es „nur auf das Herz ankommt“.

Interessanterweise bekamen wir zu hören, dass es *schon* auf das Herz ankommt, aber eben nicht *nur*.

Es kam heraus, dass die Jungs viel lieber ein echtes Mädchen mit einem guten Charakter haben möchten als ein Mädchen, das zwar toll aussieht, aber ein unangenehmes Wesen hat. Dabei dürfen wir jedoch nicht vergessen, dass die Jungs zwar auf das Herz achten möchten, aber durch ihre visuelle Veranlagung nicht *einzig* vom Herzen eines Mädchens angezogen werden

können. Wenn sie eine Beziehung beginnen wollen, müssen sie das Mädchen auch äußerlich attraktiv finden. Wie wir im letzten Kapitel gesagt haben, geht es jedoch nicht darum, eng anliegende Klamotten zu tragen, die dem Jungen Probleme bereiten. Sondern es geht darum, ihm zu vermitteln, dass du dein Äußeres pflegst und dich nicht gehen lässt.



Obwohl die Jungs auf das Herz achten möchten, können sie wegen ihrer visuellen Veranlagung nicht einzig vom Herzen eines Mädchens angezogen werden.

Es ist nämlich so, dass Jungs beobachten, ob ein Mädchen auf ihr Äußeres achtet, und daran ablesen, ob sie sich in ihrer Haut *wohl fühlt* oder nicht. Beispielsweise sind sowohl superenge Klamotten als auch starkes Übergewicht für Jungs ein Zeichen dafür, dass ein Mädchen im Innersten unsicher ist. Und damit entscheidet sich, ob sie in die Kategorie „Kumpel“ oder „potenzielle Freundin“ fällt. Ein Junge kann sich eben nicht vorstellen, mit einem Mädels in den Sonnenuntergang hineinzufahren, das sich in seiner Haut nicht wohlfühlt.

Wir wollen das nachher noch ein bisschen genauer untersuchen. Doch zuerst möchten wir dir tief in die Augen schauen (sozusagen) und deutlich machen, was wir in diesem Abschnitt *nicht* sagen wollen.

Was wir *nicht* meinen

Da wir hier übers Gewicht und andere äußerliche Faktoren sprechen, diskutierten wir lang und heftig darüber, ob wir dieses Kapitel überhaupt schreiben sollen. Fast jede Frau hat eine gewisse Unsicherheit hinsichtlich ihres Körpers, wir alle machen uns viel zu viele Sorgen darüber. Unerbittlich werden wir von den Medien bombardiert, dass wir alle wie Jessica Alba aussehen sollen (vor allem in ihrem hautengen Anzug aus *Fantastic Four*), und wir haben Angst, dass die Jungs sich sonst nicht für uns interessieren. (Wir zeigen dir gleich, dass das überhaupt nicht stimmt.)

Doch *obwohl* wir in diesem Kapitel sagen, dass wir auf unser

Äußeres achten sollen, musst du unbedingt eins wissen: Bei den Themen Gewicht, Fitness und Körperpflege meinen wir *nur* Dinge, die wir *auf gesunde Art und Weise* beeinflussen können.

Wir möchten es nochmals betonen: *Alles, was wir in diesem Kapitel schreiben* – jedes Zitat der Jungs, jeder Tipp von uns –, bezieht sich nur auf solche Dinge, die ein Mädchen *auf gesunde Art und Weise* tun kann. Wenn du das Gefühl hast, du müsstest hungern, dich übergeben oder andere ungesunde Sachen machen, hast du uns völlig falsch verstanden – und wir bitten dich, sofort mit einem klugen, vertrauenswürdigen Erwachsenen darüber zu reden.



Bei den Themen Gewicht, Fitness und Körperpflege meinen wir nur Dinge, die wir auf gesunde Art und Weise beeinflussen können.

Etwas weiter hinten werden wir einige gesunde und ungesunde Ansätze hinsichtlich dieses Themas betrachten. Ich (Lisa) werde euch erzählen, welchen Kampf ich aufgrund meines verdrehten Schönheitsideals und einer schlimmen Essstörung durchmachte. Auch werden wir eine Expertenmeinung hören. Aber zuerst möchten wir sehen, was die Jungs zu diesem Thema zu sagen haben.

Was den Jungs wichtig ist – und was unwichtig

Die Jungs gaben uns fünf Erkenntnisse darüber, was ihnen wirklich wichtig und was total egal ist.

Erstens: Überraschenderweise räumten die Jungs höchstpersönlich mit der Vorstellung der meisten Frauen auf, dass Jungs nur auf perfekte Models stehen. Das macht Mut!

Fakt Nr. 1: Jungs mögen alle Typen von Mädchen (und verlieben sich in sie).

Stehen Jungs wirklich nur auf Mädchen, die einen starken Charakter haben, aber schlecht aussehen? Oder wollen Jungs insgeheim nur das Covergirl?

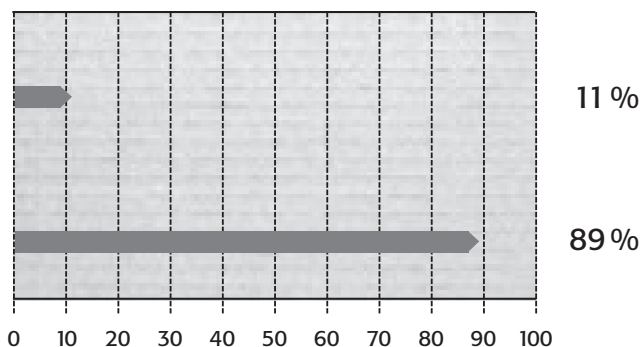


? Fernsehen und Zeitschriften verherrlichen immer einen bestimmten Mädchentyp, den anscheinend alle attraktiv finden. Abgesehen von diesem Bild – fühlst du dich auch zu anderen Mädchen hingezogen, wie zum Beispiel zu einem der folgenden?

- das hübsche, aber wenig spektakuläre Nachbarsmädchen
- das „Naturkind“, das im Sport spitze ist
- das süße, ruhige Mädchen, das sich nie streitet
- das mollige Mädchen mit einem unglaublichen Humor

Nein. Ich finde nur das Covergirl attraktiv.

Ja. Ich finde verschiedene Typen von Mädchen attraktiv.



Neun von zehn Jungs sagten, dass sie viele unterschiedliche Mädchen attraktiv finden! Nur eine kleine Minderheit bleibt beim Covergirl mit dem perfekten Körper. Unter den Jungs, die regelmäßig in den Gottesdienst gehen, kreuzte sogar fast keiner mehr die erste Antwort an. Beinahe 100 Prozent dieser Jungs sagten, sie wollen im echten Leben echte Mädchen.

Genau das hatten wir auch in den Interviews auf der Straße von den Jungs gehört.

Immer wieder äußerten die Jungs, dass sie nicht auf Girls stehen, die wie Film- oder Fernsehstars aussehen. In den Fokus-

gruppen sprachen sich die meisten sogar *gegen* Mädchen aus, die scheinbar solche Ziele verfolgen. Jungs wissen, wie streng Mädels mit sich selbst sein können, und finden es total unnötig.

Ein Junge formulierte es treffend: „Die Mädels sollten ihre Zeitschriften wegschmeißen und den Fernseher ausschalten. Das ist unrealistisch und echte Jungs wollen solche Mädels gar nicht.“

Ein anderer sagte: „Richtig dünne Bohnenstangen stoßen mich ab. Das ist unnatürlich. Ich will kein Mädchen, das jeden Moment zerbrechen könnte.“

Einer meinte: „Ich weiß nicht, warum die Mädels uns das nicht abnehmen. Wir Jungs wollen kein perfektes, unnatürliches Bikinimodel! Wir mögen individuelle Mädels, die das echte Leben kennen.“

Durch die Bank sagten die Jungs, dass sie die weniger idealen Proportionen und die bestimmten Merkmale, von denen wir uns so verrückt machen lassen, weder wahrnehmen noch ernst nehmen. Stattdessen wünschten die Jungs sich sehr, dass die normalen, durchschnittlichen, gesunden Mädchen aufhören, so überempfindlich mit ihrem Körper umzugehen!

Abgesehen von der klassischen „Traumfigur“ fanden die Jungs viele andere Merkmale attraktiv.

Mädchen mit Charakter und mit Köpfchen sind attraktiv

Die meisten Jungs erzählten uns, dass sie sich von Mädchen angezogen fühlen, mit denen sie vernünftige Gespräche führen können. Hingegen würden sie nie ein „superscharfes“ Mädel wollen, bei dem Verstand und Charakter völlig abgeschaltet sind. Schau dir dieses Zitat an: „Es gibt wahnsinnig hübsche Mädels, die aber ekelhaft dumm sind. Ein Mädchen soll sich nicht nur äußerlich schön machen, sie muss unbedingt einen Verstand und eine Persönlichkeit haben. Gute Unterhaltungen sind eine gute Sache.“

Das süße Mädchen von nebenan ist attraktiv

Viele Jungs sagten auch, dass sie sich das „Mädchen von nebenan“ als ihre Freundin vorstellen könnten – solche Mädchen sind süß, nahbar und haben ein ausgewogenes Maß an innerer und äußerer Schönheit.



// „Ich finde ein Durchschnittsmädchen schöner. Sie ist echter und auch zugänglich. Auch wenn ich es nicht erklären kann: Mit dem Mädchen von nebenan kann ich mich einfach mal unterhalten ... im Gegensatz zur unnahbaren Schulschönheit.“

„Wenn ich ein ‚heißes‘ Mädchen anschau, denke ich nie darüber nach, ob sie mit mir auch Basketball spielen würde. Das Mädchen von nebenan würde es bestimmt tun, und mit so jemandem möchte ich zusammen sein.“

„Anstand und Bescheidenheit sind attraktiv. So ein Mädels ist geheimnisvoll, das finde ich attraktiv.“

„Ich wünsche mir ein bescheidenes, unschuldiges, gutes Mädchen.“

„Attraktiv finde ich ein echtes Mädels ... Sie soll Humor haben, viel lachen und unkompliziert sein.“ //

Gläubige Mädchen sind attraktiv

In den Fokusgruppen und in der Umfrage äußerten viele Jungs, dass ihre Freundin an Gott glauben sollte. Hier sind ein paar Aussagen von ihnen:



// „Ich finde es total attraktiv, wenn ein Mädchen von ganzem Herzen Gott liebt.“

„Meine Freundin soll auf der gleichen Wellenlänge sein, auch gläubig, sie soll das gleiche Ziel haben.“

„Manchmal schaue ich ein Mädchen an und versuche sie mir bei den Dingen vorzustellen, die ich später gern machen würde, zum Beispiel in der Mission oder in einem Waisenhaus. Wenn das nicht zu ihr passt, kommt sie für mich nicht infrage.“ //

Es ist kein Zufall, dass die Bibel von der „Schönheit“ eines ruhigen, sanften Geistes spricht. Einen solchen Charakter finden Jungs nämlich attraktiv!



// „Bescheidenheit ist attraktiv. So ein Mädels ist geheimnisvoll, das finde ich attraktiv.“ //

Fakt Nr. 2:

Keine Partnerschaft ohne körperliche Anziehung

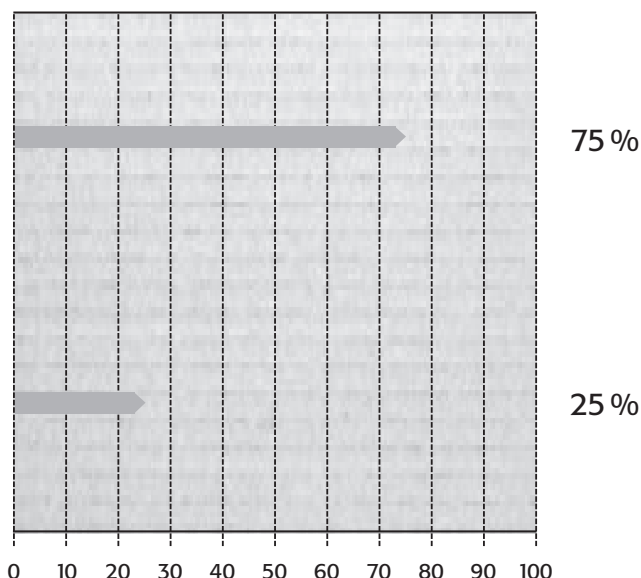
Neben all diesen Aussagen betonte fast jeder Junge, dass er sich *auch* körperlich von dem Mädchen angezogen fühlen muss, um sich in sie zu verlieben – auch wenn er vor der Ehe körperlich nicht zu weit gehen will. Körperliche Attraktivität sei zwar *nicht* der wichtigste Punkt, aber dennoch notwendige Voraussetzung bei der Frage, ob das Mädchen seine Freundin werden könnte oder einfach sein „Kumpel“ bleibt.

Ein Junge sagte: „Ich muss mich von ihrem Äußeren angezogen fühlen, wenn ich eine Beziehung mit ihr anfangen will. Sie kann noch so einen guten Charakter haben – wenn sie nicht auf ihr Äußeres achtet, bleibt sie einfach ein Kumpel. Ich muss sie äußerlich attraktiv finden, um eine Beziehung anzufangen.“

? Viele Faktoren beeinflussen vermutlich die Frage, ob du dich von einem Mädchen angezogen fühlst oder nicht. Ist körperliche Attraktivität Voraussetzung für eine gute, dauerhafte Beziehung?

Ja. Ein Mädchen kann noch so einen guten Charakter haben – wenn ich sie körperlich nicht attraktiv finde, bleibt sie einfach ein Kumpel.

Nein. Ich kann mir auch eine Beziehung ohne körperliche Anziehung vorstellen.



Viele von euch sind vielleicht froh, dass immerhin 25 Prozent der Jungs die körperliche Anziehung für eine Beziehung nicht so wichtig finden. Doch haben wir auch festgestellt, dass die Jungs mit zunehmendem Alter die äußerliche Attraktivität immer wichtiger finden. Darum gehen wir lieber von der Einstellung der Mehrheit aus, die die erste Antwort ankreuzte.



// „Wir müssen uns von ihrem Äußeren angezogen fühlen, wenn wir eine Beziehung mit einem Mädchen anfangen wollen.“ //

Mädchen mit gesundem Gewicht

Bei den vielen einzelnen Punkten zum Thema Äußerlichkeiten erwähnten die Jungs das Gewicht der Mädchen am häufigsten. Für die meisten Jungs ist es wie eine Attraktivitätsschranke, wenn ein Mädchen plötzlich stark zunimmt oder extrem dünn wird – auch wenn sie vorher sehr hübsch war. Sie lesen daraus

ab, dass das Mädchen sich in ihrer Haut nicht besonders wohl fühlt – damit befassen wir uns gleich noch.

Ein Junge gestand: „Ich könnte nicht mit einem dicken Mädchen zusammen sein. Das klingt zwar oberflächlich, aber es ist so.“ Ein anderer stimmte zu: „Sie muss gesund aussehen.“

Ein Teenager brachte ein gutes Beispiel:



„Ähm, in meiner Jugendgruppe ist ein Mädels, das eigentlich attraktiv wäre, aber sie ist ein bisschen korpulent. Jetzt sind doch solche T-Shirts in, die ein bisschen bauchfrei sind, und die zieht sie an. Aber weil sie eben ein bisschen dicker ist, wäre es viel hübscher, wenn sie längere Sachen anzieht und man den Bauch nicht hervorquellen sehen würde. Ich sehe das zurzeit ständig bei ihr und es stößt mich ziemlich ab.“

Wir wollen euch allerdings nicht verschweigen, dass es auch witzige Ausnahmen gibt. Ein Junge in einer Schule sagte, dass er gerade dicke Mädchen toll findet.

„Ich muss sagen, dass ich dicke Frauen mag. Nicht fett und hässlich, sondern dick und schön – die sollen zu mir kommen! Bitte sagt den dicken, schönen Mädchen, dass sie mich anrufen sollen! Ich heiße Michael Cooke ... Cooke mit e ... und meine Nummer ist die 069...“

Warum können Jungs nicht „geistlich“ sein?

Lassen wir einmal die „Michael Cookes“ auf dieser Welt beiseite. Viele Frauen stört es, dass Männer so viel Wert auf Äußeres legen. Sie meinen, das sollte doch egal sein. In *MsF* gab es auch ein Kapitel darüber, dass wir auf unser Äußeres achten sollten, woraufhin wir eine total enttäuschte E-Mail von einer Frau bekamen. Sie schrieb, dass sie sehr übergewichtig ist, und fügte hinzu: „Bitte betet für mich, dass ich einen Mann finde, der gläubig ist und dem Äußerlichkeiten nicht so wichtig sind.“

Über diese E-Mail waren wir traurig, weil diese Frau uns offensichtlich nicht verstanden hatte. Fälschlicherweise meinte sie, dass gläubige Männer ihre fünf Sinne nicht mehr benutzen.

Doch haben unsere Untersuchungen – und auch andere Studien – gezeigt, dass dieses Wunschdenken nicht der Wirklichkeit entspricht. Männer sind von Gott eben so gemacht, dass sie von innerer *und* äußerer Schönheit angezogen werden.

Während unsere Kultur dem Äußeren *zu viel* Bedeutung beimisst, fallen die Christen oft auf der anderen Seite vom Pferd. Es ist beinahe tabu, unter Christen über die Bedeutung der körperlichen Anziehung zu reden. Wir zitieren Verse wie: „Ein Mensch sieht, was in die Augen fällt; ich aber sehe ins Herz“, und erwarten, dass unsere Jungs es genauso machen.

Oder weil wir wissen, dass es auf „die inneren Werte ankommt“, folgern wir automatisch, dass die äußeren Werte unwichtig sind.

Aber das Äußere *ist* wichtig. Und wenn wir diese Tatsache nicht wahrhaben wollen, schließen die Jungs daraus, dass wir keine hohe Meinung von uns selbst haben. Doch mit dieser Botschaft auf unserem Etikett sind wir einfach nicht mehr attraktiv für sie.

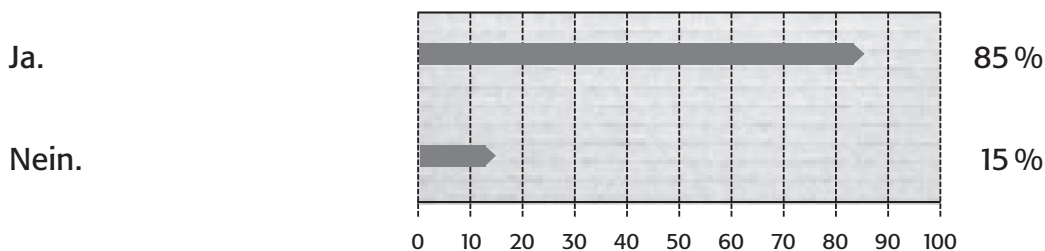


Männer sind von Gott so gemacht, dass sie von innerer und äußerer Schönheit angezogen werden.

Fakt Nr. 3: Wenn du dir Mühe gibst, wird alles anders.

So wie Jungs sich von verschiedenen Mädchentypen angezogen fühlen, so können sie auch *mit der Zeit* von einem Mädchen angezogen werden, das sich *Mühe gibt, auf ihr Äußeres zu achten*. Es kann sich in kleinen Dingen wie gepflegter Kleidung oder einer ordentlichen Frisur äußern oder in größeren Dingen wie gesunder Ernährung und Fitness. Solche Bemühungen können den Blick eines Jungen für ein Mädchen völlig umkrempeln.

? Stell dir vor, du kennst ein Mädchen mit einem super Charakter, das du nicht attraktiv fandest, weil sie ziemlich mollig war und kaum auf ihr Äußeres achtete. Nun stellst du fest, dass dieses Mädchen sich Mühe gibt, sich gesund zu ernähren und ein paar Kilos abzutrainieren. Könnte es sein, dass du sie nach einiger Zeit richtig attraktiv findest?



Ein paar Aussagen von Jungs dazu:



// „Wenn sie wirklich abnimmt, sich ein klein bisschen schminkt und sich mehr pflegt, dann ist es etwas anderes. Dann könnte es klappen.“

„Ich kenne ein Mädels, das sich einfach nur ein bisschen mehr Mühe geben müsste, vielleicht mit ein paar Tipps von Freundinnen. Dann wäre sie total attraktiv.“

„Ich helfe meiner Freundin, regelmäßig Sport zu machen, und wir motivieren uns gegenseitig. Wir strengen uns beide für den anderen an. Das ist echt wichtig.“

„Es ist ganz schön anstrengend, wenn man gut aussehen will, aber oft gibt es einen Mittelweg. Ich finde es schöner, Zeit mit meiner Freundin zu haben, als kurz das Ergebnis einer zweistündigen Frisiersitzung zu bewundern. Trotzdem ist es schön zu sehen, dass sie sich für mich hübsch macht.“

